NeuroCheck für Taucher

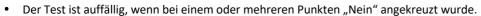


Name des Verunfallten:			VDS'		
	Check 1 Uhrzeit:		Check 2 Uhrzeit:		
	·		-		
□Ja	☐ Nein	□ Ja	☐ Nein		
□ Ja	☐ Nein	□ Ja	☐ Nein		
□ Ja	□ Nein	□ Ja	☐ Nein		
_	_	_	_		
□ Ja	□ Nein	□ Ja	□ Nein		
□ Ja	□ Nein	□ Ja	□ Nein		
□ Ja	☐ Nein	□ Ja	☐ Nein		
Па	□Nein	Па	□ Nein		
	L IVEIII	<u> Б</u> 30	□ IVeIII		
Пь	□ Noin	Піа	□ Nein		
□ 19	ш меш	⊔ Ja	п меш		
	Check Uhrze	Uhrzeit: Ja Nein Ja Nein Ja Nein Ja Nein Ja Nein Ja Nein Ja Nein	Check 1 Uhrzeit: Uhrz		



Bitte die Person, im Liegen einzeln das rechte/das linke Bein 5 Sekunden in die Luft zu halten (ca. 45°). \rightarrow Können beide Beine einzeln in dieser Position gehalten werden?				
	□Ja	☐ Nein	□ Ja	☐ Nein
Falls Nein: Welche Seite kann nicht gehalten werden oder nicht angehoben werden? ☐ Rechtes Bein sinkt ab ☐ Linkes Bein sinkt ab				
8. Sensibilität				
Frage die betroffene Person, ob er/sie irgendwo am Körper Schmerzen, Taubheitsgefühle oder Missempfindungen verspürt. \rightarrow Ist die Empfindung normal?	□Ja	□ Nein	□ Ja	□ Nein
Falls "Nein" (Empfindung gestört), bitte weitere Angabe zu Ort und Art der Empfindungsstörung:				
9. Koordination				
Bitte die Person, die Augen zu schließen und nacheinander erst mit dem rechten				
Zeigefinger und dann mit dem linken Zeigefinger auf ihre/seine Nase zu zielen.				
→ Ist die Bewegung auf beiden Seiten zielgerichtet und trifft sie/er die Nase?	□Ja	□ Nein	□ Ja	□ Nein
Frage die Person nach Schwindel. → Ist sie frei von Schwindel?	□Ja	□ Nein	□ Ja	□ Nein
10. Gang/Stand				
Sichere die betroffene Person hierbei davor, zu stürzen! Prüfe diesen Punkt nur, wenn das				
Befinden der/des Betroffenen ein Aufstehen erlaubt!				
→ Ist die Person in der Lage, mit offenen und mit geschlossenen Augen frei und sicher zu	□ Ja	☐ Nein	□ Ja	☐ Nein
stehen? (Ohne dass er/sie schwankt oder droht zu stürzen?)				
→ Kann die/der Betroffene normal gehen?	□Ja	☐ Nein	□Ja	□ Nein
Sonstiges, Bemerkungen:				

Hinweise zur Durchführung des NeuroCheck



- Der NeuroCheck soll bei Verdacht auf Tauchunfall keine Verzögerung der Behandlung und der Einleitung der Rettungskette verursachen! (Notruf, HLW, Sauerstoffgabe sind vorrangig). Führe den ersten NeuroCheck am besten mit Beginn oder unmittelbar nach Beginn der Sauerstoffgabe durch.
- Ein unauffälliges Testergebnis schließt einen Tauchunfall nicht aus. Handele bei Verdacht auf einen Tauchunfall immer entsprechend, auch wenn der Test unauffällig ausfällt!
- Zweck des Tests ist es, neurologische Symptome ggf. zu erkennen und zu dokumentieren sowie deren Verlauf festzuhalten. Wiederhole weitere Checks kurzfristig (z.B. nach 30, 60, 90 min) und dokumentiere sie (Besserung unter Sauerstoffgabe?).
- Die Dokumentation des NeuroCheck verbleibt beim Verunfallten (z.B. dem Rettungsdienst mit Unfallprotokoll mitgeben).
- Die Tests 1-9 werden im Liegen untersucht. Test 10: Lasse die verunfallte Person nur aufstehen, wenn sie/er nur geringfügig betroffen ist und er geh- und stehfähig ist.
- Weitere Informationen zum Vorgehen bei Verdacht auf einen Tauchunfall: VDST Notruf Hotline, Leitlinie Tauchunfall.

NOTFALL-HOTLINE

+49 69 800 88 616